

Aufholjagd des TSV Hollen kommt zu spät

BAWINKEL. Die erste Damemannschaft des TSV Hollen musste beim Titelanwärter SV Bawinkel mit 4:8 die zweite Niederlage hinnehmen. Mit 2:4 Punkten belegt Hollen derzeit Regationsplatz 8 und steht damit vor den beiden richtungsweisenden Spielen beim Dahlenburger SK am Sonnabend und der TSG Dissen eine Woche später schon mächtig unter Druck.

Sechs Einzel verloren

Hollens Damen haben beim heimstarken SV Bawinkel noch nie viel ausrichten können, verloren allerdings meist recht knapp. Dieses Mal sah es zeitweise nach einem Debakel aus, denn nach den ausgeglichenen Doppel gingen die ersten sechs Einzel verloren und beim Zwischenstand von 1:7 war ein schnelles Ende in Sicht. Ann-Kathrin Hoyer läutete mit ihrem Viersatzsieg gegen Pleus dann eine Aufholjagd ein, die Sylvia Gollin und Meike Regul fortsetzten zum 4:7. Ann-Kathrin Hoyer musste sich in einem hart umkämpften Fünfsatzmatch knapp gegen Bawinkels Nummer 1, Claudia Meer, geschlagen geben. Der Rückstand war am Ende nicht mehr aufzuholen.

Ergebnisse: Längert/Kus - Regul/Päsch 2:3 Sätze (7:11 im 5. Satz), Meer/Pleus - Hoyer/Gollin 3:2 (11:8), Meer - Päsch 3:2 (11:8), Längert - Regul 3:1, Pleus - Gollin 3:2 (11:7), Kus - Hoyer 3:1, Meer - Regul 3:2 (11:9), Längert - Päsch 3:0, Pleus - Hoyer 1:3, Kus - Gollin 0:3, Pleus - Regul 2:3 (6:11), Meer - Hoyer 3:2 (11:3). (pä)